

19:07 REGIONEN: LH-STELLVERTRETER SAURER BEI TREFFEN IN AOSTA

(ANSA) - BOZEN, 30 NOV - Die autonomen Regionen und die beiden autonomen Laender Suedtirol und Trentino treffen sich morgen, Freitag, und uebermorgen, Samstag, zu einem Erfahrungsaustausch in Aosta. Dabei geht es vor allem darum, eine gemeinsame Linie in Sachen Verfassungsreform zu finden. Suedtirols Interessen wird Landeshauptmann-Stellvertreter Otto Saurer vertreten, so das Landespresseamt.

Beim bereits traditionellen Treffen der Vertreter der autonomen Regionen und Laender geht es heuer in erster Linie um die von Rom angestrebten Verfassungsaenderungen, die vor allem das Verhaeltnis zwischen Staat und Regionen betreffen sollen. "Die Regionen und Laender wollen eine einheitliche Position gegenueber der zustaendigen Verfassungskommission finden, sodass ihre Anliegen mit mehr Nachdruck vertreten werden koennen", so Saurer.

Demnach geht es den autonomen Regionen und Provinzen in erster Linie darum, dass eine - wie auch immer geartete Verfassungsreform - keine Abstriche bei ihren Kompetenzen mit sich bringen duerfe. Vielmehr solle der Grundsatz gelten, dass aenderungen nur zulaessig seien, wenn sie die autonomen Regionen und Laender besser stellten. Und auch an der derzeitigen Finanzregelung duerfe nur geruegelt werden, wenn dies Vorteile fuer die autonomen Regionen mit sich bringe. "Sicher ist, dass wir in allen Bereichen, fuer die wir finanziell aufkommen, auch autonom entscheiden wollen", so Saurer vor dem Treffen mit den Vertretern der anderen autonomen Regionen und Laender. (ANSA).